



Aloe polyphylla & *A. melanacantha*

***Aloe polyphylla* ist eine der spektakulärsten Aloen.** Sie stammt aus dem Königreich Lesotho, das – ganz von südafrikanischem Territorium umgeben – im äußersten Süden des afrikanischen Kontinents liegt. Ihr auffälligstes Merkmal ist die spiralförmige Anordnung der Blätter, die der Pflanze ein ungewöhnlich symmetrisches Aussehen verleiht. Der Blütenstand kann bis zu 60 Zentimeter hoch sein; die Blüten sind hellrot bis lachsfärbig.

***Aloe polyphylla* kommt nur auf den steilen, basaltischen Bergabhängen Lesothos in über 2000 m Seehöhe vor.** Im Winter sind die Pflanzen oft schneebedeckt.



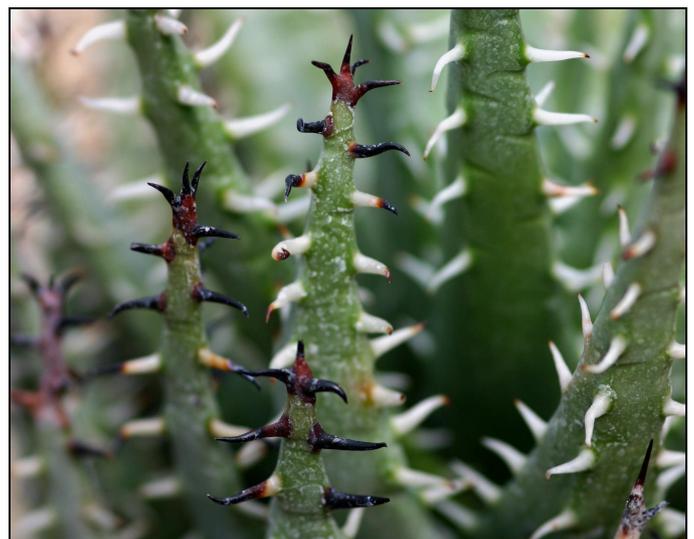
Obwohl *Aloe polyphylla* als gefährdete Art gesetzlich geschützt ist, ist der Bestand in den letzten Jahren durch die Aktivitäten skrupelloser Sammler stark zurückgegangen. Leider haben die Pflanzen in Bezug auf Substrat und Feuchtigkeit sehr spezialisierte Ansprüche und sind schwer zu

kultivieren. Die meisten überleben daher außerhalb ihres natürlichen Habitats nur wenige Jahre. Vom natürlichen Standort stammende Pflanzen sollten deshalb keinesfalls gekauft werden.

Auch *Aloe melanacantha* aus dem Süden Namibias und dem nordwestlichen Südafrika ist außerhalb des natürlichen Lebensraums schwierig zu kultivieren.

Die Pflanzen kommen auf sandigen oder felsigen Böden vor und bevorzugen trockene Bedingungen.

Der wissenschaftliche Name „*melanacantha*“ bedeutet „schwarze Dornen“ und bezieht sich auf das charakteristische Merkmal am Blattrand. Die röhrenförmigen Blüten sind leuchtend rot, werden nach dem Öffnen jedoch gelb.



Text und Fotos: Kathrin Haderer, Grüne Schule, HBV 2006